

Europa im KI-Wettstreit: Bleiben wir Innovatoren oder werden wir Zuschauer?

MANAGEMENT SUMMARY & KERNAUSSAGE

Die Schlagzeilen sprechen eine deutliche Sprache: Während die USA und China im globalen Rennen um Künstliche Intelligenz (KI) Milliarden investieren, kämpft Europa darum, nicht abgehängt zu werden. Laut McKinsey entfielen 2023 über 40 % der weltweiten KI-Investitionen auf die USA

KONTEXT & RELEVANZ FÜR ENTSCHEIDER

Die Schlagzeilen sprechen eine deutliche Sprache: Während die USA und China im globalen Rennen um Künstliche Intelligenz (KI) Milliarden investieren, kämpft Europa darum, nicht abgehängt zu werden. Laut McKinsey entfielen 2023 über 40 % der weltweiten KI-Investitionen auf die USA und knapp 38 % auf China – Europa hingegen brachte es auf gerade einmal 7 %. Kann Europa mit dieser Investitionslücke überhaupt mithalten?

Verena Pausder vom Startup-Verband fordert dringend mehr Zusammenarbeit: „Wenn wir jetzt nicht handeln, bleibt Europa ein Zuschauer in einem Spiel, das unsere Zukunft bestimmt.“ Doch reicht ein Appell? Wie können wir konkret aufholen?

KERN-HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- 01 Massive Investitionen: Die EU muss nicht nur Forschungsförderung betreiben, sondern auch Start-ups mit Wagniskapital unterstützen. Ein europäischer „AI-Fonds“ könnte hier die notwendige Finanzspritze bieten.
- 02 Grenzüberschreitende Forschung: Gemeinsame KI-Zentren, wie das bereits geplante European AI Lighthouse, könnten länderübergreifende Innovationsprojekte bündeln.
- 03 Privatwirtschaft stärken: Unternehmen brauchen steuerliche Anreize und Zugang zu Risikokapital, um KI-Innovationen voranzutreiben. Laut der Beratungsfirma PwC könnte KI bis 2030 einen wirtschaftlichen Mehrwert von 14 Billionen Dollar schaffen – Europa sollte sich seinen Anteil daran sichern.

SCHWEIZER UMSETZUNGSKRITERIEN (REVD SG & IT-ARCHITEKTUR)

- ☒ Vollständige Konformität mit dem neuen Schweizer Datenschutzgesetz (revDSG).
- ☒ Keine Abhängigkeiten: Zero Lock-In auf proprietäre geschlossene Modelle.
- ☒ Schnittstellen zu Schweizer ERPs (Abacus, Bexio, M365) im operativen Betrieb.

Unverbindliche Prozess-Analyse

Lass uns in 20 Minuten prüfen, wo KI-Agenten in deinem Unternehmen sofort messbare Entlastung schaffen.

ki-outsourcing.ch